waltungs-Unk. 913, Zs. 1755. — Kredit: Miete u. Pacht 2470, Saldoverlust 251 860. Sa. M. 254 330.

Dividenden: Bisher 0%.

Liquidator: Rentier A. Ebeling, Weimar; Stellv. Dir. Oskar Keilhäuber, Saalfeld.

Aufsichtsrat: Vors. Hauptmann a. D. Jul. Hofmann, Jena; Pfarrer a. D. Paul Kabis, Weimar; Stadtrat Gensel, Erfurt.

Lenne-Electricitäts- und Industrie-Werke in Werdohl.

Geschäftsbureau in Plettenberg II.

Gegründet: 14./1. 1896. Letzte Statutänd. 30./9. 1899, 26./9. 1905, 20./3. u. 15./6. 1907 u. 25./2. 1908.

Zweck: Errichtung und Betrieb eines Elektrizitäts- und Industrierwerkes unter Benutzung der Lenne-Wasserkraft mit Übertragung der elektrischen Leitung nach Plettenberg, Werdohl und anderen Orten, sowie jede Herstellung und Verwertung elektrischer Energie und der damit zus.hängenden Gebrauchsgegenstände. 1900/1901 Vergrößerung der Centrale (Sieselwerk), 1903/1904 Erweiterung des Leitungsnetzes von Werdohl durch das Versethal nach Kleinhammer, wo eine seit Ende Nov. 1903 im Betrieb befindliche Unterstation errichtet ist. 1907/08 Bau der neuen Centrale an der Oestertalsperre (Oesterwerk). Zugänge auf Anlagen-Kti erforderten 1908/09 M. 513 240, besonders für das Oesterwerk. Zahl der Anschlüsse am 1./4. 1909: 191 Elektromotore, 11 168 Glüh- u. 75 Bogenlampen, 68 Apparate, zus. 2793 Kw. Die Abgabe elektrischer Energie 1904/05—1908/09: 2 327 219, 2 603 830, 2 712 900, 3 939 157, 5 399 347 Kw. Vorhanden sind 3 Wasserdynamos, 3 Dampfdynamos (zus. 2875 Kw.) und 5 Dampfkessel mit 1208 qm Heizfläche.

Kapital: M. 1 200 000 in 1200 gleichberechtigten Aktien à M. 1000. A.-K. bis 1908: M. 1 650 000 in 450 St.-Aktien Lit. A à M. 2000 und in 750 Vorz.-Aktien Lit. B à M. 1000. Von letzteren wurden lt. G.-V.-B. vom 2./12. 1898 300 Stück neu ausgegeben. Die a.o. G.-V. v. 20./3. 1907 beschloss die Ausgabe von weiteren 600 Vorz.-Aktien (Lit. C). Die a.o. G.-V. v. 25./2. 1908 beschloss 1. Aufhebung des Beschlusses der a.o. G.-V. v. 20./3. 1907 über die Erhöhung des A.-K. um 600 Vorz.-Aktien, 2. Herabsetzung des M. 1 650 000 betragenden A.-K. um M. 450 000 durch Reduzierung des Nennbetrages einer jeden Stammaktie Lit. A von M. 2000 auf M. 1000 sowie Aufhebung der Vorrechte der Vorrechtsaktien Lit. B und Gleichstellung sämtlicher Aktien. Die Aktien A erhalten für 1907/08 u. 1908/09 keine Div. Die a.o. G.-V. v. 25./2. 1908 beschloss auch die Erhöhung des A.-K. um höchstens M. 900 000. (Noch nicht geschehen.) Von dem aus der Zus.legung der St.-Aktien erzielten Buchgewinn wurden M. 400 000 auf Gefälligerechtsame abgeschrieben u. weitere M. 50 000 dem neugebildeten Ern.-F. zugeführt.

Anleihen: I. M. 500 000 in 4 1/2% Oblig. von 1900, rückzahlbar zu 103%, Stücke à M. 1000, Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1902 durch jährl. Ausl. im Jan. auf 1./4. Zahlstellen wie bei Div. u. Frankf. a. M.: Grunelius & Co. Noch in Umlauf Ende März 1909 M. 461 000.

II. M. 200 000 in 5% Oblig., rückzahlbar zu pari, aufgenommen lt. G.-V. v. 27./9. 1902 für Erweiterung des Werkes und Verstärkung der Betriebsmittel. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1906 durch jährl. Ausl. im Jan. auf 1./4. Zahlstellen wie bei Anleihe I. Noch in Umlauf am 31./3. 1909 M. 192 000.

Geschäftsjahr: 1./4.—31./3. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F., 6% vertragsm. Tant. an Vorst., event. Dotierung von Sonderrücklagen, bis 4% Div., vom verbleib. Betrage 10% Tant. an A.-R. (wobei der Vors. den doppelten Anteil wie die anderen Mitglieder erhält, jedoch höchstens M. 500 mehr als diese), Rest Super-Div.

Bilanz am 31. März 1909: Aktiva: Grundbesitz 88 623, Gebäude 185 826, Gefälle-gerechtes 500 000, Wasseranlagen 355 269, elektr. Anlagen 1 503 130, Mobil. 10 984, Werkzeuge 10 236, Fahrzeuge 2025, Interimskto 3642, Effekten 12 566, Waren 41 673, Betriebsmaterial 9787, Avale 3600, Debit. 31 988, Abnehmerkto 61 356, Kassa 1349, Kaut. 909, Versicher. 3001, — Passiva: A.-K. 1 200 000, 4 1/2% Oblig. 461 000, 5% do. 192 000, R.-F. 20 488, Ern.-F. 50 000, Delkr.-Kto 5974, Anleihe-, Zinsen- u. Disagiokto 14 902, unerhob. Div. 2220, Kredit. 862 247, Reingewinn 17 139. Sa. M. 2 825 972.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Anleihe-Zs. u. Disagiokto 30 795, Handl.-Unk. 19 909, Betriebs-do. 36 036, Gehälter 22 371, Löhne 39 061, Miete 1494, Installat.- u. Betriebsmaterial. 95 393, Zs.-Kto 27 746, Abschreib. 64 882, Reingew. 17 139 (davon R.-F. 856, Tant. an A.-R. 3000, Vortrag 13 282). — Kredit: Vortrag 6902, Licht u. Kraft 339 447, Skonto 1960, Waren-Kto 6398, Gewinn auf Effekten 122. Sa. M. 354 830.

Dividenden: 1896/97—1898/99: 0, 0, 0% (Baujahre); 1899/1900: 6% auf die Aktien Lit. B p. r. t.: 1900/01: 6%; 1901/02—1908/09: 0, 6, 6, 6, 6, 0, 6, 6%. Aktien A 1899/1900—1908/09: 0%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: W. C. Brüninghaus, Stellv. Erich Brüninghaus.

Aufsichtsrat: (6) Vors. Willh. Brüninghaus, Werdohl; Stellv. Komm.-Rat Herm. Heymann, Berlin; Herm. Thielen, Mülheim (Ruhr); Paul Noelle, Lüdenscheid; Bankier Walter Meininghaus, Dortmund; Dir. Fried. Engelmann, Frankf. a. M.

Zahlstellen: Plettenberg: Ges.-Kasse; Berlin: Bank für Handel u. Ind.; Essen: Essener Credit-Anstalt; Dortmund: Deutsche Nationalbank; Frankf. a. M.: Grunelius & Co. *